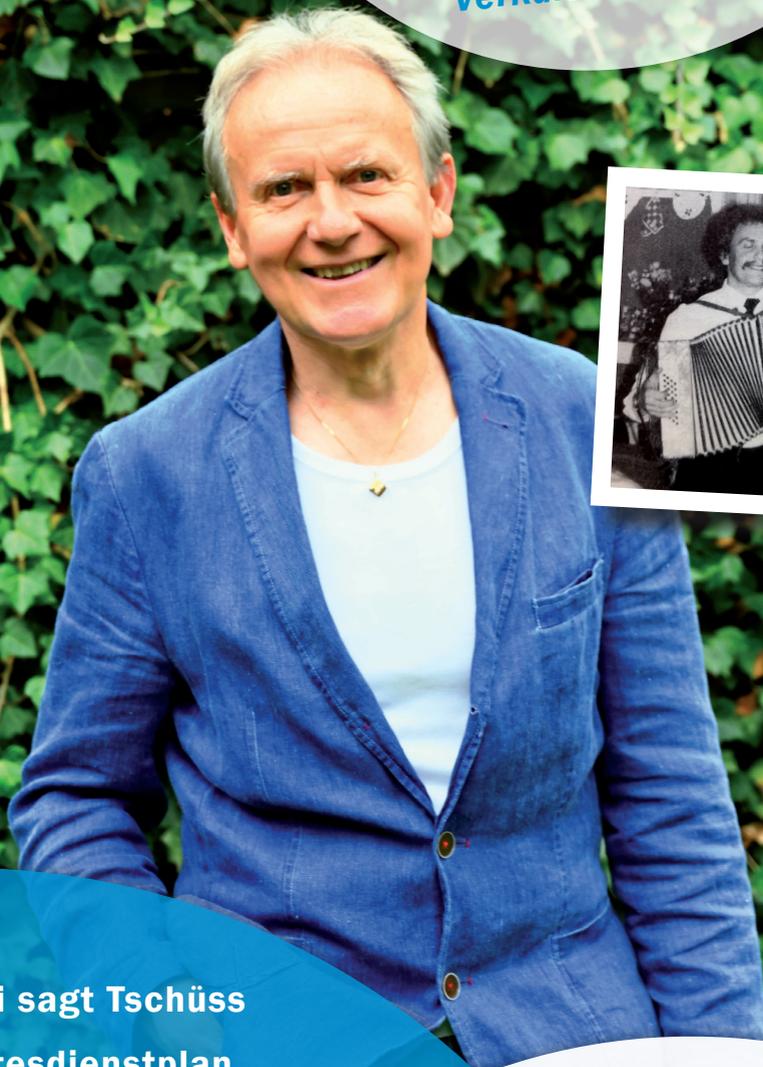


Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirche Bargtheide

September  
Oktober  
November  
2020

# unterwegs

Verkürzte Ausgabe.



Eddi sagt Tschüss

Gottesdienstplan

Anmeldung zur  
Konfirmation



Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Bargtheide

*munter - musikalisch - mittenmang*

„Stürmische Zeiten“

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser!

Viel Gegenwind mussten wir in den letzten Monaten aushalten; Änderung ist noch nicht in Sicht. Das macht Planungen schwierig. Was kann wie stattfinden? Aktuelles entnehmen Sie dazu bitte den bekannten Medien.

Not macht aber auch erfinderisch. Seit Pfingsten finden Gottesdienste wieder statt. Bis auf Weiteres erst einmal draußen. Auch musikalisch wollen wir mit Chorproben im Zirkuszelt und einigen kleineren Konzerten uns vorsichtig nach vorne wagen.

Einschneidend wird auch der Ruhestand unseres Küsters Eddi sein. Für alle Situationen und Stürme gilt: „Ich will nicht mutlos werden. Denn Gott ist an meiner Seite.“

Nehmen Sie Kurs mit vollen Segeln, neuer Hoffnung und Zuversicht auf die dritte Jahreszeit. Einen segensreichen Herbst.

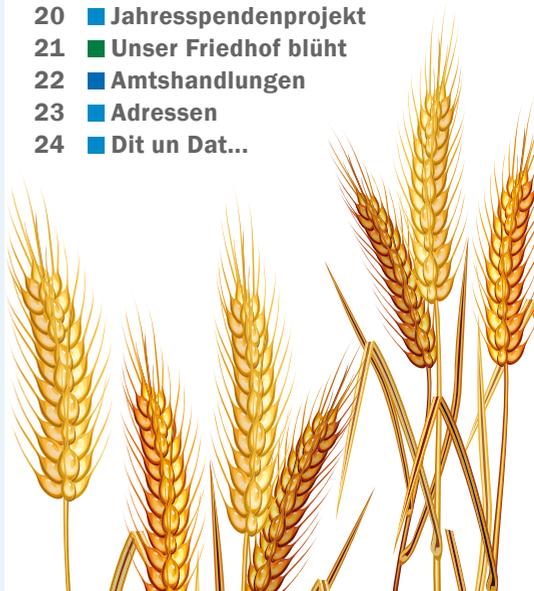
■ Ihre *unterwegs*-Redaktion



Das aktuelle *unterwegs* erhalten Sie stets im Martin-Luther-Haus. Es liegt auch nach Erscheinen in einigen Filialen der Bäckerei Kock aus.



- 2 ■ Editorial
- Inhaltsangabe
- 3 ■ Das persönliche Wort
- 4 ■ Musik am Sonntag  
Ein musikalischer Neuanfang
- 5 ■ Vorstellung Pastorin Niejahr
- 6 ■ Interview
- 8 ■ Kita-Förderung  
Neue Spielgeräte für unsere Kinder
- 9 ■ Jubiläen in der Kita Eckhorst
- 10 ■ OpenAir Gottesdienste  
Feiern vor der Kirche
- 11 ■ Kinderbibeltage
- 12 ■ Gottesdienstplan
- 14 ■ KonfiCamp 2020  
Ein Camp rund um den Kirchturm
- 15 ■ Konfirmandenanmeldung
- 16 ■ Konfirmationen 2020  
Einsegnungen OpenAir
- Impressum
- 17 ■ Taufen im Barockgarten
- 18 ■ Jugend liest
- 19 ■ Abschied von Eddi Buczkowski  
Eine Legende geht in Rente
- 20 ■ Jahresspendenprojekt
- 21 ■ Unser Friedhof blüht
- 22 ■ Amtshandlungen
- 23 ■ Adressen
- 24 ■ Dit un Dat...



Zu den aktuellen Kirchenmitgliedszahlen  
Wir sind 9.744!

„Fünf sind geladen, zehn sind gekommen, gieß Wasser zur Suppe, heiß alle willkommen.“ Das war der Leitspruch meiner Großmutter. So stand es handgestickt auf leinenweißem Geschirrtuch in der Küche des kleinen Bauernhofs, den sie bewirtschaftete. Gastfreundlich war sie, erfinderisch und großzügig: wenn zehn kommen, dann wird die Suppe gestreckt und alle finden Platz...

Unsere Kirchengemeinde besteht aus mehr als fünf bis zehn Menschen. 9.744 Gemeindeglieder sind wir nach den ganz aktuellen Zahlen in Bargteheide und den umliegenden Dörfern. Vor zwei Jahren waren wir mit 10.128 noch knapp fünfstellig. Also schrumpfen wir: um 3,8%! Vielleicht einen Tick langsamer als anderswo, aber das ist ein schwacher Trost. Nicht mal mehr 10.000 in unserer lebendigen Region! Und dennoch: Wir wollen uns dadurch anspornen lassen! Fast 10.000 sind wir! Die Kirchenmitgliedschaft beträgt auch in veränderten Zeiten 35,7%. Also keine Klagen und keine Ausreden, sondern offene Gespräche mit Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern.

Warum sollen wir in Bargteheide und Tremsbüttel, in Hammoor und Fischbek und Mönkenbrook und Delingsdorf, in Jersbek, Timmerhorn, Klein Hansdorf und Ammersbek nicht bewusst gegen den Trend wachsen? Das nächste Jahr schlicht von 9.744 auf zunächst 9.745. Eine Herausforderung – ein klares Ziel.

Was hindert mich, dass ich weiter oder neu dazugehören will, dass ich

einer von fast 10.000 sein möchte? Ich möchte Gemeinschaft, lebendige Gottesdienste und fröhliche Feste erleben, meinen Beitrag leisten für Kirchengebäude, Kultur und Kirchenmusik vor Ort, für Kreise vom Basteln für Väter bis zum Frauenfrühstück, für die Angebote des Familienzentrums, für Platz für die Tafel in Krisenzeiten oder seit über drei Jahrzehnten für die Anonymen Alkoholiker.

Ich will meine Steuer-gelder eingesetzt sehen für das KonfiCamp mit Jugendlichen, für die Himmlische Stadt der Kinder auf dem Friedhof, für den Aufbau der Ehrenamtlichen-Hotline in Corona-Zeiten, für drei evangelische Kitas und den Bargteheider Friedhof in der Trägerschaft meiner Kirche.

Wenn wir fünf einladen, sollen bitte nicht nur drei oder vier kommen. Gastfreundlich wollen wir sein und erfinderisch und munter, musikalisch, mittenlang unter Jung & Alt. Manchmal gelingt uns etwas, manchmal ärgern Sie sich über uns – auch das wollen wir wissen und Dinge verändern.

Wir wollen wachsen gegen den Trend. Und dann laden wir mehr als fünf ein, und es kommen viel, viel mehr, und wir versammeln uns alle auf der Kircheninsel, danken Gott und stoßen an und feiern das Leben.

■  *Bleiben Sie behütet!*  
*Ihr Jan Roßmanek*





## Konzerte und Kirchenmusik in besonderen Zeiten Ein kleiner musikalischer Neuanfang

Während die kleineren Chöre, wie auch einzelne Stimmgruppen der Kantorei, schon draußen wieder proben, wollen wir mit den „normalen“ Kantoreiproben und anderen Aktivitäten nach den Herbstferien wieder beginnen.

Umstände halber müssen die Planung der schon publizierten Konzerte sowie der musikalischen Gottesdienste neu überdacht werden. Manches geht, manches leider noch nicht.

Die in diesem Jahr nicht stattgefundenen Konzerte werden auf das nächste Jahr verschoben. Leider braucht gerade Chormusik einen geschlossenen Raum für Proben und Gesang - die Musik lebt von der Akustik und ist schwer elektronisch zu verstärken. Deswegen können die Kantoreien nur wieder klein anfangen - ich hoffe, dass wir das ab Herbst wieder dürfen und können.

Am **Sonntag, 30. August**, soll um **18.00 Uhr** statt der geplanten „Schöpfung“ von Haydn ein improvisiertes Konzert vor der Kirche stattfinden: **Open Air mit Opern-Arien und instrumentaler Musik**. Mit dabei sind selbstständige Künstler, die besonders unter den diesjährigen Bedin-



gungen leiden mussten. Till Schulze, Bassbariton aus Berlin, hat vor einem Jahr beim Belcanto Konzert mitgewirkt und bringt einige Musikstücke aus der Opernwelt mit, die gut zur heutigen Situation passen. Spenden sind erbeten! Bei gutem Wetter bitte Decken und Picknickkorb für Selbstversorgung mitbringen. Bei strömendem Regen kann dieses Konzert leider nicht stattfinden.

Die **Orgelpunkte im Herbst** können aus jetziger Sicht wieder stattfinden! Dazu ganz herzliche Einladung: vom **27. bis 30. Oktober** jeweils um **18 Uhr** in der Kirche. Auch den **Reformationstag am 31. Oktober** werden wir musikalisch feiern.

Es sind in der Corona Zeit auch sehr viele schöne Ideen entstanden, wie vielseitig man musizieren kann, auch spontan. So gab es wunderschöne Musikauftritte von Bands und kleinen Musik-Kombos bei den Video-Drehs und den Konfirmationen. Allen ein herzliches Dankeschön dafür!

■ *Bleiben Sie alle gesund und bis bald!*  
Kantor Andis Paegle

## Pastorin Frauke Niejahr stellt sich vor Gespannte Grüße vorab

*Liebe Bargteheider!*

Ich bin gespannt. Wie das wohl sein wird, Kirche bei und mit Ihnen von Oktober bis Dezember! Dann bin ich bei Ihnen und vertrete den Kollegen Jochen Weber, während er in der Sabbatzeit ist. Wenn ich Ihnen schreibe, steht alles Zusammentreffen von Menschen noch unter dem Eindruck von Corona. Gelockert die Rahmenbedingungen, entspannt manche Leute, aber normal ist noch nichts. Den Umgang miteinander verändert das. Manche Krise macht das aus. Manches Glück haben Leute neu oder anders gefunden. Bei anderen ist alles wie immer, vielleicht der Keller etwas aufgeräumter. Bei Vielen die ich kenne hat sich die Haltung ein bisschen verändert. Manche haben auch ihren Zugang zum Glauben verändert. Vielleicht, denke ich, ist das bei Ihnen im kleinstädtisch-ländlichen Raum alles ganz anders.

Ich bin gespannt. Sicher ist: Zwischen Oktober und Weihnachten können wir uns bei Ihnen vor Ort kennenlernen. Sie erreichen mich: F.niejahr@kirche-hamburg-ost.de; Tel: 0151 195 198 20.

Ich gehöre als Pastorin zur Abteilung Organisationsentwicklung im Kirchenkreis. Ich vertrete die Sabbaticals von KollegInnen und bin in den letzten Jahren in vielen verschiedenen Gemeinden gewesen. Ich bin immer noch neugierig auf die Menschen, die mir begegnen und die Formen, in denen Kirche jeweils gelebt wird. Ich liebe die Abwechslung und bin gerne präsent da, wo ich bin. Ich bin 51 Jahre alt, lebe in Südbarmbek, lese, wandre, träume gerne. Ich bin in der Holsteinischen Schweiz auf dem Dorf und dann in einer Kleinstadt groß geworden. Ich lebe schon lange in Hamburg und das sehr gerne.

■ Ihre Frauke Niejahr



**RALPH HORN**  
MALEREIBETRIEB

Maler- und Tapezierarbeiten  
Kreative Raumgestaltung  
Trockenbau  
Bodenverlegearbeiten

**0176-55339854**

ralphhorn-malermeister@web.de

 **MUSIKSCHULE THOMAS LASS**

Instrumente & Gesang · Musikgarten · Früherziehung  
Akkordeonorchester · Trommelkurse · Popchor

Noten 🎵 Musikinstrumente 🎸 Zubehör

Bargteheide · Ahrensburg  
Tel. 0 45 32 / 2 44 11  
www.lass-musik.de

## „Das Interview“

## Du schaffst das

Die Diagnose Krebs, sie trifft und betrifft viele Menschen unter uns. So auch Frau Hanne Scherer, unsere Interviewpartnerin. Frau Scherer, Jahrgang 1945 aus Ammersbek, gelernte Hauswirtschaftsleiterin, hat in ihrem Berufsleben an Schulen Kurse in Vollwerternährung gegeben und ist nun im Ruhestand. Nach ihrer Krebsdiagnose vor 1½ Jahren ist Frau Scherer sehr offen mit der Krankheit umgegangen und möchte auf diesem Weg etwas zurückgeben und anderen betroffenen Menschen Mut machen.

**Red.: Wie sind Sie nach der Krebsdiagnose mit der Situation, der Erkrankung umgegangen? Was hat Ihnen dabei geholfen?**

**H.S.:** „Du meine Güte“, habe ich gedacht, als ich von der Diagnose erfahren habe. Bisher hatte ich immer nur aus meinem Umfeld von anderen gehört, die daran erkrankt waren. Aber nun war ich selber betroffen. Ein Gefühl, das ich so noch nicht erlebt hatte, da ich bis dato nie ernsthaft erkrankt war. Natürlich stand erst mal die medizinische Versorgung im Vordergrund. Als ich meinem Ehemann, der mich zum Arzt begleitet hatte, von der Diagnose erzählte, hat er sofort gesagt: „Wir beide schaffen das“. Das hat mir in dieser Situation enorm viel Halt gegeben. Da ich schon immer ein christlicher Mensch war, habe ich in meinem Glauben und im Gebet viel seelischen Beistand gefunden.

Auch meine Familie und der Freundeskreis haben mir viel Hoffnung gemacht. So hat mir meine Schwester jede Woche während der Chemo, OP und Bestrahlung immer eine Karte geschickt, auf der kleine Psalmverse, Gebete oder Sprüche geschrieben waren, die Mut machen sollten. Unter anderem auch der Satz „Hanne, Du schaffst das“. Dann wusste ich genau, dass meine Schwester heute besonders an mich denkt. Von Pastor Weber habe ich mir vor einer OP auch gerne einen Segen geben lassen. Aus meinem weiteren sozialen Umfeld habe ich Briefe, Päckchen, Blumen oder kleine Engel bekommen. Diese Engel habe ich zu Hause alle auf eine Tortenplatte gestellt und mit einer Karte, Engel-Landeplatz versehen. Ich dachte immer nur „meine Güte“, so viel liebevolle Menschen denken an dich. Unglaublich.

Aber zur ganzen Wahrheit gehört eben auch ein zeitweiliger seelischer oder körperlicher Einbruch. Dieser trat bei mir bei der Bestrahlung auf, da ich mich in dieser Zeit nur schlecht oder mit Hilfsmitteln fortbewegen konnte. Dann denkt man, dass es fast nicht zu schaffen ist. Mein fester Glaube an Gott hat mir dann immer geholfen, wieder neuen Mut zu schöpfen. Dafür bin ich sehr dankbar.

**Red.: Ist Ihnen der regelmäßige Gang zur Kirche wichtig? Würden Sie sich für einen besonders christlichen Menschen halten?**

**H.S.:** Also ein regelmäßiger Kirchgänger bin ich nicht, aber die Zwiesprache mit Gott im Gebet ist mir schon wichtig. Ich würde mich schon für einen christlichen Menschen halten. Dabei spielt es eigentlich keine Rolle, in welchem Gotteshaus ich mich befinde. Da mein Mann und ich unterschiedlichen Konfessionen angehören, sind wir auch mal in katholischen Kirchen zur Messe. Für mich sind eher die besonderen Gottesdienste interessant. Zum Beispiel der Pfingstgottesdienst in Tremsbüttel, diesen finde ich richtig schön. Wenn man im Rund des Amphitheaters steht und die vielen Besucher sieht, bin ich immer wieder erstaunt. Auch der Erntedankgottesdienst in Ammersbek ist für mich besonders. Diesen begleite ich auch aktiv.

**Red.: Wenn Sie zurückblicken auf Ihr Leben, würden Sie etwas anders machen wollen, oder wenn Sie die Chance hätten, etwas zu ändern, was wäre das?**

**H.S.:** Ob ich etwas anders machen würde oder etwas ändern würde? Nein, ich glaube nicht. So wie es gekommen ist, das Gute und das Schlechte, so war es aus meiner Sicht richtig. Einen Satz möchte ich noch allen, die Trost und Hoffnung brauchen mit auf den Weg geben: „Habe Mut an jedem neuen Tag“.



Danke an Hanne Scherer für das offene Interview und die Bereitschaft, aus ihrem Leben so bereitwillig Auskunft zu geben.

■ *Christiane Nordenskjöld und Uwe Rohl*

**jessen**  
FOTOGRAFIE

www.jessenfotografie.de

**FOTOSTUDIO**

Pass- und Bewerbungsbilder  
Portrait-, Hochzeits- und Werbefotografie

Waltzstr. 5 22607 Hamburg Tel: 040 37029189	Rathausstr. 21 22941 Bargteheide Tel: 04532 260512	Lauenburger Str. 10 21493 Schwarzenbek Tel: 04151 8667180
---	--	---

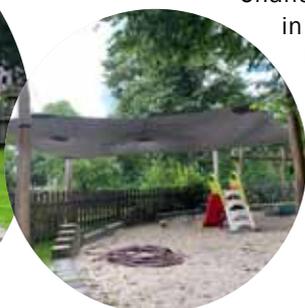


**Sonnenschutz und Spielespaß für unsere Kita-Kinder**

**Kita-Förderung vom Land**

Unsere Ev. Kindertagesstätten Kita Eckhorst und Kita Lindenstraße haben im Jahr 2019 Mittel aus dem Förderprogramm „Kita-Sofortprogramm 2019“ erhalten. Die Fördermittel stammen aus einem Sondervermögen, dem „InfrastrukturModernisierungsProgram für unser Land Schleswig-Holstein“, kurz: **IMPULS**.

Gefördert wurde mit diesen Fördergeldern die Errichtung einer Sonnenschutzanlage im Elementarbereich der Kita Eckhorst, sowie die Erstellung eines Fahrweges für Kinderfahr-



zeuge im Außenspielbereich der Krippe, auf dem die Kleinsten nun ordentlich Gas geben können und die Größeren im schattigen Sandkasten auch dem Wetter trotzen können.



Auch die Kita Lindenstraße bekam eine neue Sonnenschutzanlage für ihre Krippe und zudem eine großartige Spielanlage, auf der unsere Kleinsten ihre motorischen Fähigkeiten wunderbar trainieren können. Wir freuen uns sehr, mit diesen Fördermitteln die Chance zur Qualitätsverbesserung in unseren Kindertagesstätten bekommen zu haben und danken allen Beteiligten für ihre Arbeit.

■ Julia Meding

**Kita-Jubiläen**

**20 Jahre in der Kita Eckhorst**



Die Kita Eckhorst feiert in diesem Jahr das 20-jährige Dienstjubiläum ihrer beiden Mitarbeiterinnen **Solveigh Ertlthaler** und **Mandy Szilak-Schulz**.



Frau Ertlthalers „Karriere“ begann mit einem 1-jährigen Vorpraktikum, mit dem Ziel herauszufinden, ob der Erzieherberuf für sie das Richtige sei. Dem folgte eine Ausbildung zur Erzieherin und nach erfolgreichem Abschluss sofort der Einsatz im Elementarbereich, wo sie schon bald eine Gruppenleitung übernahm. „Frau Erthi“, wie die Kinder sie liebevoll nennen, hat mittlerweile

schon viele Gruppen durchlaufen und ist nie müde, immer wieder neue Dinge mit den Kindern zu entdecken.

Frau Szilak-Schulz erfuhr über einen Aushang am schwarzen Brett von einer freien Stelle im Eckhorst. Auf ihre Nachfrage bei der Kitaleitung startete sie mit 10 Wochenstunden, zu denen bald mehr dazu kamen. Bis auf eine Gruppe hat sie in allen anderen Gruppen die Kinder betreut. Hinzu kamen die Hortkinder, die von ihr nach der Schule freundlich empfangen und mit einem Mittagessen versorgt wurden.



Frau Szilak-Schulz ist ausgebildete Krippenerzieherin und hat zusätzlich einen Abschluss als staatl. geprüfte Erzieherin. 2012 absolvierte sie eine Weiterbildung zum Kita-Fachwirt und übernahm dann 2013 die neu erbaute Krippe mit vier Gruppen, an deren Planung sie maßgeblich Anteil hatte und wo sie noch heute mit viel Humor und großer Professionalität wirkt. Seit dem 01. Juli 2013 ist sie außerdem stellvertretende Kita-Leitung in der Kita Eckhorst.

**Beiden Jubilarinnen sagen wir DANKE für diese lange Zeit und ein lautes WEITER SO!**

■ Jens Kähler

# TEAM

BAUSACHVERSTÄNDIGE

- Bauschäden / Mängel
- Blower-Door
- Energie-Beratung / Ausweis
- Thermografische Untersuchung
- Schlichtung / Kooperation
- Wertermittlung / Beratung

Up'n Ruhm 1 - 22929 Köthel  
Tel. 04159 / 823 99 96 - Fax 04159 / 823 99 97  
Mail: info@bausachverstaendige24.com  
www.bausachverstaendige24.com

**Musisches Forum Bargteheide e.V.**

... mehr als eine Musikschule | [www.musisches-forum.de](http://www.musisches-forum.de)

Entdecken Sie die Welt der Musik!

Sichern Sie sich jetzt einen Platz in den neuen Kursen:  
 Kindermusikgarten (2 bis 4 Jahre)  
 Musikalische Früherziehung (4 bis 6 Jahre)  
 Instrumentenkarussell (ab 1. Klasse)

Mit Spaß ein Instrument lernen  
- wir sagen Ihnen wie -  
kompetente, kostenlose Beratung unter  
0 45 32 / 26 58 00 - rufen Sie uns jetzt an.

Flöte\_Geige\_Cello\_Gitarre\_E-Gitarre\_Gesang\_Klavier\_Keyboard\_Klarinette\_Saxophon\_Trompete\_Posaune\_Schlagzeug\_Drums\_Instrumentenkarussell\_Band\_Chor\_Streicherensemble\_Theatergruppe\_Kunstkurse



Gottesdienststimmung

Not macht erfinderisch

Corona-Zeit ist Zeit für Veränderung, für Neuerungen – auch, was die Gestaltung der Gottesdienste anbelangt.

Seit Pfingsten finden Gottesdienste wieder statt, wöchentlich und im abwechselnden Rhythmus 2x Bargtheide – 1x Eichede, allerdings in neuer Form: Sie sind draußen vor der Kirche, deutlich kürzer und gestaltet mit hauptsächlich dynamischen, jungen, modernen Liedern, die dem KonfiCamp-Liederbuch entstammen. Mal werden sie begleitet von Kantor Andis Paegle mit lebhaften, enthusiastischen Einlagen auf dem Klavier, mal begleitet von Volker Thomsens kräftigzarten Klängen seiner Gitarre, mal von der KonfiCamp-Band oder „den Jungs aus Eichede“, die den Gottesdiensten durch ihr Auftreten gleich die Anmutung eines Konzerts geben.

Zusammen mit den komprimierten Worten der Pastoren, dem Zwitschern der Vögel, dem Duft nach Draußen, dem Vorbeiziehen der Wolken vor blauem Himmel, dem Gefühl eines angenehm kühlenden Regens auf der Haut oder seines Prassels auf dem Regenschirm in der milden Sommerluft bringt die Musik etwas zum Schweben, lässt etwas flattern, hinauf in den hohen Himmel.

Trotz der Kürze der Predigten büßen sie keineswegs in ihrer Bedeutung ein.

Es breitet sich eine ganz neue, warme Energie über die Kircheninsel. Ein Gefühl entsteht, das es zuvor in dieser Form bei den „alten“ Gottesdiensten in der Kirche nicht gab. Ein neues gutes Gefühl.

■ Martina Weber



Trotz Corona sind sie geplant

Kinderbibeltage in den Herbstferien



In den letzten Tagen bin ich häufiger gefragt worden: Und? Gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Kinderbibelwoche für Grundschul Kinder im Oktober? Ja, ich gehe fest davon aus, war dann immer meine Antwort.

Sie alle wissen das selbst: Die Bestimmungen, Richtlinien und Empfehlungen in der aktuellen Situation ändern sich nach wie vor ständig und für uns besonders im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Aber wir wollen so gern wieder Kinderbibeltage feiern, nachdem auch die Kinderkirche in den letzten Monaten kaum richtig stattfinden konnte. Wie genau wir dann aber die Tage begehen werden, lässt sich im Moment noch nicht ganz konkret sagen.

Notieren können Sie sich aber in jedem Fall den Zeitraum: Von **Mittwoch, 14. Oktober, bis Freitag, 16. Oktober,**

wird im und um das Martin-Luther-Haus vormittags gehört, gesungen, gebastelt und gespielt.

Spätestens Mitte September werden wir über unsere Homepage [www.indekark.de](http://www.indekark.de) weitere Informationen bekanntgeben.

■ Tim Ströver



Seit **GÜLDE** 1848  
BESTATTUNGEN

Und Engel werden dich begleiten ...

Was einem am Herzen liegt, gibt man nur in beste Hände.

Tel. 0 45 32 / 17 45 · Lohe 32 · 22941 Bargtheide · [www.guelde-bestattungen.de](http://www.guelde-bestattungen.de)

# September



### Monatsspruch

Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.  
2. Korinther 5,19

So, 06.09.	11.11	Gottesdienst	Pastor Ströver
So, 13.09.	11.11	Open-Air Gottesdienst im Barockpark Jersbek; mit Taufen	Pastor Weber
So, 20.09.	11.11	Gottesdienst anschließend Gemeindeversammlung	Pastor Roßmanek
So, 27.09.	11.11	Gottesdienst	Pastor Weber

# Oktober



### Monatsspruch

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn ´s ihr wohlgeht, so geht ´s euch auch wohl.  
Jeremia 29,7

So, 04.10.	10.00	Erntedank-Gottesdienst vor der Tremsbütteler Kate	Pastor Roßmanek
	10.00	Erntedank- Gottesdienst in Hammoor im Dorfgemeinschaftshaus	Pastor Ströver
	10.00	Erntedank-Gottesdienst in Delingsdorf mit dem Posaunenchor	Pastor Feldten
	11.11	Erntedank-Gottesdienst in Bargteheide	Pastorin Niejahr
	11.30	Erntedank-Familiengottesdienst in Fischbek auf dem Hof Henning Stoffers	Pastor Roßmanek
	14.00	Erntedank-Gottesdienst in Timmerhorn im Bürgerhaus, Klein Hansdorfer Straße	Pastorin Niejahr
So, 11.10.	11.11	Gottesdienst	Pastor Feldten
So, 18.10.	11.11	Gottesdienst	Pastor Feldten
So, 25.10.	11.11	Gottesdienst mit der Verabschiedung von Küster Eduard „Eddi“ Buczkowski	Pastor Roßmanek
Sa, 31.10.	18.00	Regionalgottesdienst zum Reformationstag	Pastor Ströver

# November



### Monatsspruch

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten.  
Jeremia 31,9

So, 01.11.	11.11	Gottesdienst	Pastorin Niejahr
So, 08.11.	11.11	Basar-Gottesdienst für Groß & Klein	Pastor Roßmanek
So, 15.11.	10.00	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Pastorin Niejahr
Mi, 18.11.	19.00	Regionalgottesdienst zum Buß-und Bettag	Pastorin Niejahr
So, 22.11.	11.11	Gottesdienst am Totensonntag (Ewigkeitssonntag)	Pastor Ströver
	14.00	Andacht für die Himmlische Stadt der Kinder (Beginn in der Friedhofskapelle)	Pastor Roßmanek
	15.00	Andacht in der Friedhofskapelle	Pastor Roßmanek
So, 29.11.	11.11	Gottesdienst am 1. Advent	Pastorin Niejahr



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bargteheide  
munter - musikalisch - mittenlang

## Ein ganz besonderes Camp rund um den Kirchturm KonfiCamp 2020

Nach Fehmarn konnten wir in diesem Jahr nicht. Doch dank der Mithilfe und Unterstützung der TeamerInnen konnten wir für die vielen KonfirmandInnen tolle Camp-Tage hier zuhause rund um den Kirchturm anbieten. Nur kleine Gruppen waren nach den Richtlinien möglich – so trafen sich die Konfis mit ihren TeamerInnen in 22 Kleingruppen, verteilt auf jeweils 4 Tage vom 19.-22. und vom 23.-26. Juli von 10-18 Uhr, um über Gott, die Bibel, Jesus, unsere Werte, Gemeinschaft und die 10 Gebote zu reden, miteinander zu spielen, kreativ zu werden und gemeinsam unter

freiem Himmel Andachten zu feiern.

Es war anders als gewohnt, aber es waren tolle, erlebnisreiche und stimmungsvolle Tage. Viel zu kurz, aber intensiv. Und es war eine logistische Herausforderung, diese Tage für alle Standorte parallel hier in Bargteheide, Eichede, Bargfeld und Trittau anzubieten. Dank dem grandiosen Engagement der vielen Ehrenamtlichen hat das super geklappt. Danke an alle, die dabei mitgemacht haben!

■ Jochen Weber



to\_hus [www.tohus-alsterdorf.de](http://www.tohus-alsterdorf.de)



**Ambulante Assistenz**  
für Menschen mit psychischen und Suchterkrankungen. Erfragen Sie diese und weitere Unterstützungsmöglichkeiten im kostenfreien Gespräch:  
**freitags 11 – 12 Uhr**  
**Unser Kundenservice:**  
**0 45 32.288 29 50**

tohus gGmbH im Verbund der Diakonie  
Mittelweg 5 · 22941 Bargteheide

## Wir sind voller Zuversicht Konfirmandenanmeldung für 2022

Auch wenn keiner im Moment sagen kann, wie es in einem Jahr sein wird unter den geltenden Regeln und Bestimmungen, sind wir zuversichtlich, dass es im nächsten Jahr wieder ein KonfiCamp auf Fehmarn geben kann. Die Konfirmationen feiern wir dann nach Ostern 2022.

Ein **Informationsabend** zur Konfirmandenarbeit in unserer Bargteheider Kirchengemeinde findet am **Mittwoch, 16. September 2020, um 19.00 Uhr vor der Kirche** unter Einhaltung der Abstandsregeln statt. An diesem Abend gibt es auch die Anmeldeformulare.

Die **Anmeldung** für den neuen KonfirmandInnenjahrgang erfolgt dann **schriftlich** an das Kirchenbüro. Fügen Sie der Anmeldung bitte eine Kopie der Geburts- und Taufurkunde bei. Melden Sie Ihre Kinder bis Ende Oktober 2020 an und überweisen eine Anzahlung in Höhe von € 160 auf unser Konto bei der Ev. Bank IBAN: DE48 5206 0410 0406 4460 19.

Für den Konfi-Jahrgang 2021/22 bieten wir als bewährtes Unterrichts-

modell bereits zum 17. Mal das KonfiCamp an, eine Kombination aus Konfirmandenunterricht und Jugendfreizeit. Es wird im nächsten Jahr vom **21. Juni bis zum 01. Juli 2021** stattfinden. Reise, Verpflegung und Unterbringung kosten pro KonfirmandIn € 360.

Für diejenigen, die nicht am KonfiCamp teilnehmen können, wird zusammen mit der Kirchengemeinde Eichede ein wöchentlicher Unterricht angeboten. Auch dazu gibt es beim Informationsabend genauere Informationen. Da die Anzahl der Plätze beim wöchentlichen Modell begrenzt ist, bitten wir bei der Anmeldung um eine kurze Begründung, warum die Teilnahme am KonfiCamp nicht möglich ist.

Wer sich für den neuen Konfi-Jahrgang anmelden möchte, sollte bis Mai 2022 vierzehn Jahre alt sein oder bald werden.

■ *Wir freuen uns auf Euch!*  
Jochen Weber





## Einsegnung in kleinen Grüppchen Konfirmationen OpenAir

Wie Vieles mussten auch die Konfirmationen nach Ostern ausfallen. Sehr dankbar sind wir deshalb, dass wir seit Mitte Juni unter den bestehenden Versammlungs-Regeln wieder konfirmieren können. Alles natürlich OpenAir und nur in kleinen Grüppchen, aber wir konnten festliche Konfirmationen feiern – egal bei welchem Wetter, und dabei auch mit der Band draußen singen. Alle Konfirmationsfamilien konnten sich den für sie passenden Termin und den Ort aussuchen: vor der Kirche oder auch privat im Garten. Für alle ein Segen und ein unvergessliches, sehr persönliches Erlebnis.

Euch Konfirmandinnen und Konfirmanden gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Euch Gottes Segen!

■ Jochen Weber



**Jetzt Schülerhilfe!**

**Mehr Wissen - mehr Chancen**

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Alle Fächer - alle Klassen - bis zum Abitur  
Auch für Berufsschüler!

Beratung vor Ort: Mo.-Fr., 15.00-17.30 Uhr  
Bargteheide • Bahnhofstr. 5 • (Bahnhofskardens) • 04532 - 19 4 18

GRATIS INFO-HOTLINE, 8-20 Uhr  
**0800-19 4 18 08**  
www.schuelerhilfe.de

*Schülerhilfe!*

**IMPRESSUM:**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bargteheide  
munter - musikalisch - mittenlang

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bargteheide, Lindenstr. 2, Pastor Jochen Weber (V.i.S.d.P.). Auflage: ca. 14.000 Exemplare.  
Redaktionsmitglieder: Matthias Günther, Herma Icker, Christiane Nordenskjöld, Uwe Rohl, Silke Singer, Jochen Weber. Druck: Firma Pockrandt, Bargteheide.

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der gemeindeinternen Verwendung, eine missbräuchliche, etwa zu Werbezwecken, ist ausdrücklich untersagt.

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: **Freitag, 17. Oktober 2020**. Das unterwegs erscheint zum **Wochenende 21./22. November 2020**. Schicken Sie Artikel und Anregungen bitte an: [unterwegs@kirche-bargteheide.de](mailto:unterwegs@kirche-bargteheide.de).



## Taufen im Jersbeker Barockgarten Herzliche Einladung zum Gottesdienst

Seitdem es wieder möglich ist, feiern wir unsere Gottesdienste OpenAir vor der Kirche. Viele besondere Gottesdienste wie Pfingsten in Tremsbüttel und das Tauffest im Freibad mussten ausfallen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir am 30. August das Tauffest in Sattenlfelde feiern können. Auch auf den schon traditionellen OpenAir-Gottesdienst im wunderschönen Jersbeker Barockgarten am **13. September 2020** freuen wir uns schon. Bei hoffentlich wieder bestem Wetter geht es **um 11.11 Uhr** los: gemeinsam feiern und singen und beten. Draußen ist das möglich!

Auch hier wollen wir Taufen feiern: die Zusage von Gottes Ja und seine Begleitung für uns. Musikalisch wird der Gottesdienst in bewährter Tradition von unseren Bargteheider Blechbläsern begleitet. Ein dickes Dankeschön schon jetzt dafür!



Danke auch, dass uns der Förderverein Jersbeker Park e.V. immer so herzlich willkommen heißt. Herzliche Einladung an alle!

■ Jochen Weber



## Bargteheider Buchhandlung

Rathausstraße 25  
22941 Bargteheide  
Tel.: 04532 - 1749  
info@bargtebuch.de

Sehen Sie sich gerne auf unserem Webshop um! [www.bargtebuch.de](http://www.bargtebuch.de)

*Adolf Dwenger*

**Ihr Bestattungsinstitut seit 1907**

Erledigung aller Formalitäten, Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Vorsorgeberatung, Überführungen und Bestattungen auf allen Friedhöfen.

**Wir sind Ihr sicherer Hafen, wenn Sie sich verabschieden müssen.**

22941 Bargteheide · Alte Landstraße 32 · Tel. 0 45 32 / 17 52 · Internet: [www.beerdigungen-dwenger.de](http://www.beerdigungen-dwenger.de)



## Der gefährlichste Ort der Welt – Lindsey Lee Johnson Buch-Rezension

**Inhalt:** Mill Valley, das paradiesische Städtchen in der Bucht von San Francisco, Inbegriff von Wohlstand und Sorglosigkeit, wird bei Lindsey Lee Johnson zur Falle. Feinfühlig und dabei scharf beobachtend gibt Johnson dem verzweifelten Tristan, der kalten Calista, dem sanften Dave und all den anderen der Clique eine Stimme. Sie leuchtet „den gefährlichsten Ort der Welt“ aus und entlarvt den amerikanischen Traum als die Illusion einer Gesellschaft, die ihrer inneren Leere zu entkommen sucht.



Es ist ein klug konstruiertes Porträt einer Zeit: Die Phase der Jugend, der Adoleszenz, des Erwachsenwerdens. Eins wird deutlich: Jede Tat hat Konsequenzen. Ob Partys, Alkohol und Drogen oder feindselige Kommentare im Netz – in *Der gefährlichste Ort der Welt* wird jeder zum Opfer, zum Täter oder leistet Beihilfe.

Und hinterher bleibt man zurück, spürt den eigenen Atem, fragt sich, worum es denn jetzt eigentlich überhaupt ging, was war das für

eine Geschichte?, denkt über sich selbst nach, hat das Gefühl, alles, was man denkt, kratze nur an der Oberfläche, aber spürt, dass es wirkt, dass diese Geschichte tief wirkt und noch lange nachhallen wird. Dieser Ton verlingt nicht so schnell.

■ Martina Weber (18)

Lindsey Lee Johnson; dtv-Verlag, 304 Seiten; ISBN: 978-3-423-28133-1; Hardcover € 21, E-Book 18,99€

**Vielen Dank Martina, dass Du uns seit Sommer 2016 regelmäßig mitgenommen hast in die vielfältige literarische Welt! Wir wünschen Dir für Dein Studium alles Gute und viel Spaß!**

**Mein Eindruck:** Ruhige Worte. Die Sprache: Nicht abschweifend. Irgendwie sachlich und nicht wertend. Prägnant gefasst. Auf das Wesentliche konzentriert. Und dennoch wird dem Ungesagten im Roman mindestens ebenso viel Bedeutung geschenkt wie dem Gesagten. Es entsteht ein Sog. Die Charaktere entziehen sich jedem Versuch, sie zu begreifen, sie zu erfassen – sie flutschen immer wieder weg, genauso wie es bei dem ganzen Plot, der ganzen eigentlichen Idee dahinter ist. Die handelnden Personen werden immer verständlicher, die Bilder im Kopf des Lesenden immer klarer, aber sie geraten nie wirklich scharf. Sie bleiben nebulös.

## 8 Tage die Woche

### Eddi Buczkowski geht in Rente

„Oh, ich freu mich drauf!“ – so hat er es oft gesagt, der, der mit seinem jugendhaften Charme alle begeistert. Küster Eduard Buczkowski geht nach 36 Jahren Dienst und Einsatz für die Kirchengemeinde Bargteheide in den Ruhestand!

Eddi ist ein Phänomen! Auf dem Akkordeon spielt er von Kalinka bis Bach, von Ententanz bis Sinatra einfach alles – ob in der Kita oder beim Silvesterkonzert. Geht etwas kaputt und braucht es einmal auch zu unkonventionellen Zeiten unkonventionelle Hilfe – auf Eddi können wir uns verlassen. Morgens fährt Eddi die Musik-Kinder, kümmert sich dann um das Kirchengelände, managt einen Handwerker-Termin, zieht schnell den feinen Zwirn an und begleitet einen Gottesdienst, dann ein Anruf, eine Bitte, ob Eddi mal kurz... Eddi eilt weiter – nachmittags zur musikalischen Begleitung einer Veranstaltung ins Stadthaus, dann „Gemeindearbeit vor Ort“ bei Sven am Wurststand. Und natürlich spät abends nicht den Schließdienst vergessen... Was für ein Engagement! Eddi ist ein Alleskönner, offen, herzlich, voller Humor und ohne jegliche Allüren.

Zum 30. Dienstjubiläum haben wir den schönen Beatles-Klassiker „Eight Days a Week!“ auf unseren Küster umgetextet: 8 Tage die Woche – ist Eddi für uns da! 8 Tage die Woche – Eddi du bist unschlagbar!

Eddi war insgesamt 36 Jahre für uns da, überragend! Er ist das Gesicht dieser Kirchengemeinde, und – was für ein Segen – wird es in kleinerem Umfang weiter bleiben. Aber nun mit mehr Zeit für Ausflüge mit seiner Frau Jadwiga, ab und an eine Partie Tennis, Spazierengehen, Kaffeetrinken und Zeitunglesen... Langeweile wird nicht aufkommen.

Eddi, wir feiern Dich mit einem **festlichen Gottesdienst am Sonntag, 25. Oktober 2020 um 11.11 Uhr** - und einem gebührenden Empfang danach. Feiern Sie mit!

■ *Lieber Eddi, danke für wunderbare Jahre, als Küster, Kollege, Freund. Wir zwei haben gemeinsam noch keinen Hecht aus dem Plöner See geangelt, auch der geplante Polen-Kurztrip steht noch aus. Und wir sind noch nicht als Akkordeon-Duo auf einer Firmen-Weihnachtsfeier aufgetreten. Es bleibt also zum Glück noch viel zu erleben! Herrlich!*  
Jan Roßmanek





**Club der 100!**

**Jahresspendenprojekt KonfiCamp**



„Wenn mein Opa mir einen Heiermann gegeben hat, war

die Welt in Ordnung!“ Einige Menschen aus unserer Gemeinde haben € 5,- übrig. Manche unterstützen uns auch mit größeren Beträgen – regelmäßig oder einmalig. Hiermit können wir viel bewegen und danken allen SpenderInnen von Herzen!

Im Rahmen des **Jahresspendenprojektes 2020** sammeln wir in diesem Jahr für unser **KonfiCamp**, auch wenn wir wegen der Corona-Epidemie in diesem Jahr nicht nach Fehmarn fahren konnten. Die KonfirmandInnenarbeit bleibt ein wichtiger Teil unserer Kirchengemeinde und strahlt weit darüber hinaus. Es ist allerdings auch mit einem großen Finanzaufwand verbunden,

denn Material, Transport und Personal kosten Geld. Die Kosten sind in den letzten Jahren, insbesondere im Bereich Transport und Energie, aber auch im Hinblick auf die Vielfältigkeit und Ausgewogenheit der Verpflegung gestiegen. Nicht alle Kosten können und wollen wir an die teilnehmenden Konfis und ihre Familien weitergeben. Doch auch den finanziellen Mitteln der Kirchengemeinde sind Grenzen gesetzt und eine Bezuschussung aus Kirchensteuermitteln ist nicht unendlich möglich. Grund genug, das KonfiCamp als Jahresspendenprojekt zu benennen, um allen Teilnehmenden wieder ein großartiges Camp mit Begegnungen untereinander und mit Kirche und Glaube zu ermöglichen. Wir freuen uns über jede Spende. Danke für Ihre Unterstützung!

**Eine ökologische Nische**

**Unser bunter Friedhof**



Der Friedhof wird immer bunter und nicht nur bei Besuchern, sondern auch bei Bienen, Schmetterlingen und anderen Insekten immer beliebter. Vor einigen Jahren begannen wir Blühstauden anzupflanzen. Heute summt und brummt es überall auf dem Friedhof. Die Stauden wachsen unterschiedlich und blühen zu unterschiedlichen Zeiten und in verschiedenen Farben. Wir bepflanzen die Freiflächen zwischen den Grabstätten, entfernen Fichtenhecken und ersetzen sie unter anderem mit Flieder, Feuerdorn und Schmetterlingsflieder. Auch eine kleine Wildblumenwiese gibt es neben dem neuangelegten Himmelsbeet. Wir erfreuen uns an der bunten Blüten-Pracht. Auch Hasen, Eichhörnchen und Igel haben durch die Pflanzungen entsprechende Lebensbedingungen und -räume bekommen und runden den Friedhof als Erholungsraum ab.

Vor einigen Jahren haben wir damit begonnen, eine kleine Staudengärtnerei aufzubauen. So werden Jungpflanzen angekauft und auf Tischen herangezogen, um auf dem Friedhof gepflanzt zu werden. Unsere Gärtnerei verlassen so jedes Jahr zwischen 2.000 und 3.000 Stauden und

Gräser, um den Friedhof lebendiger werden zu lassen. Auch die eingegangenen Zypressen erfüllen noch ihren Zweck. Optisch sind sie zwar nicht mehr schön, aber sie versorgen zum Beispiel den Grünspecht mit Nahrung. Daher werden sie nicht gleich gefällt.

Wer jetzt am späteren Abend zum Blumengießen kommt, wird mit viel Glück auch unsere Eule entdecken können. So kommen wir unserem Ziel, einen Lebensraum für Insekten, Flora und Fauna zu schaffen, immer näher. Unser Friedhof – ein Ort zum Trauern und Gräber pflegen und ein Erholungsraum, um die schöne Natur zu genießen.



■ Kai Passow

Bitte zurücksenden an das Kirchenbüro, Lindenstraße 2, 22941 Bargteheide oder per Fax an: 04532/50 25 16

- Ja, ich habe was übrig!** (bitte ankreuzen)
- Ich bin bereit, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bargteheide durch**
- einen „Euro-Heiermann“ (€ 5,-) im Monat**
- einen Beitrag von € \_\_\_\_\_ mtl. zu unterstützen.**

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Telefon (optional) \_\_\_\_\_

E-Mail (optional) \_\_\_\_\_

- Ich überweise den Betrag ohne weitere Aufforderung oder als **Dauerauftrag** (Konto siehe rechts).
- Ich möchte ein **SEPA-Lastschriftenmandat** erteilen. Das Einzugsverfahren ist für uns eine große Hilfe. Bitte teilen Sie uns dazu den gewünschten Betrag, den Spendenzweck und Ihre Bank-Daten mit. **Unterschrift nicht vergessen.** Vielen Dank!

**Mein „Freiwilliges Kirchengeld“ soll verwendet werden für:**

- Kinder- und Jugendarbeit
- Kirchenmusik  Kirche allgemein
- jeweiliges Jahresspendenprojekt

(Bitte nur ein Spendenprojekt ankreuzen.)

Bis zu einem Betrag von € 200,- gilt der Einzahlungsbeleg oder der Kontoausdruck als Nachweis für das Finanzamt. Wir senden Ihnen aber auch gerne eine Spendenbescheinigung zu.

- Ich möchte bitte eine **Spendenbescheinigung** zugeschickt bekommen.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

**Unsere Bankverbindung:**  
 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bargteheide  
**Bank:** Sparkasse Holstein **BIC** NOLADE21HOL  
**IBAN** DE62 2135 2240 0179 0973 16  
**Verwendungszweck:** „CLUB der 100“

**Ihr kompetentes Fachgeschäft**

**2x in Bargteheide**

Rathausstraße 32 → Ladengeschäft  
 Otto-Hahn-Str. 4 → Küchenstudio & Elektroinstallation

**ELEKTRO TMM**

Telefon (0 45 32) 2 09 20, Fax 2 41 03  
 Notdienst ab 18 Uhr für unsere Kunden:  
 0171 / 370 87 95



Stand: 21. August 2020  
Freud & Leid



**Leider dürfen im Internet Namen und Anschriften von Gemeindegliedern, ihrer Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen ohne die Einwilligung der betroffenen Personen nicht veröffentlicht werden.**

Kirchenbüro: 04532/50 25-0 – [www.indekark.de](http://www.indekark.de)  
So erreichen Sie uns



**Evangelisch-Lutherische Kirche Bargteheide**  
Lindenstraße 2, 22941 Bargteheide  
[www.kirche-bargteheide.de](http://www.kirche-bargteheide.de)

**■ Kirchenbüro**  
Sabine Garben-Schmidt, Angelika Meifarth  
Fax 50 25-16 ☎ 04532/50 25-0  
kirchenbuero@kirche-bargteheide.de  
Infotelefon: ☎ 04532/50 25-50  
**Öffnungszeiten:**  
Montag: 10.00 - 12.00 Uhr  
Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

**■ Pastoren**  
Pastor Andreas Feldten ☎ 50 25-25  
a.feldten@kirche-bargteheide.de  
Pastor Jan Roßmanek ☎ 50 25-22  
j.rossmanek@kirche-bargteheide.de  
Pastor Jochen Weber ☎ 50 25-33  
j.weber@kirche-bargteheide.de  
Pastor Tim Ströver ☎ 50 25-31  
t.stroever@kirche-bargteheide.de

**■ Kirchenmusik**  
[www.kirchenmusik-bargteheide.de](http://www.kirchenmusik-bargteheide.de)  
Andis Paegle (Kantor) ☎ 50 25-41  
a.paegle@kirche-bargteheide.de  
Volker Thomsen ☎ 50 25-41  
(Musikpädagoge)  
v.thomsen@kirche-bargteheide.de

**■ Küsterei**  
Eduard Buczkowski ☎ 50 25-34  
Jürgen Feddern ☎ 50 25-27

**■ KonfiCamp**  
Diakon Oliver Wildner ☎ 50 25-37  
Handy: 0176/34380715  
o.wildner@kirche-bargteheide.de  
Julius Colmant ☎ 50 25-37  
j.colmant@kirche-bargteheide.de

**■ Projekt Altenheim-Seelsorge:**  
[www.sinnvoll-seelsorgen.de](http://www.sinnvoll-seelsorgen.de)  
Silke Kleveman ☎ 6341

**■ Familienzentrum**  
Sabine Wiechern, Cordula Fuß  
Fax 50 25-16 ☎ 50 25-15  
familienzentrum@kirche-bargteheide.de

**■ Kindertagesstätten**  
Geschäftsführung Kindertagesstätten:  
Karola Sieg-Kirchniawy ☎ 50 25-28

[www.kita-lindenstrasse.de](http://www.kita-lindenstrasse.de)  
Lindenstraße: Julia Meding ☎ 7253

[www.kita-eckhorst.de](http://www.kita-eckhorst.de)  
Eckhorst: Jens Kähler ☎ 3670

[www.kita-muehlentor.de](http://www.kita-muehlentor.de)  
Mühlentor: Maren Leonhardt ☎ 26 23 40

**■ Friedhofsbüro**  
[www.friedhof-bargteheide.de](http://www.friedhof-bargteheide.de)  
Friedhofsverwalter Kai Passow  
Glindfelder Weg 15, 22941 Bargteheide  
Fax: 26 52 464 ☎ 26 52 727  
[info@friedhof-bargteheide.de](mailto:info@friedhof-bargteheide.de)  
Öffnungszeiten der Verwaltung:  
Mo, Di, Mi und Fr: 8.00 - 13.00 Uhr  
nachmittags nach Vereinbarung  
**Bestellung Friedhofs-Bus:**  
Tel.: 26 52 727

**■ Ahrensburger Tafel**  
Hamburger Straße 7  
Freitag: 14.30 - 16.00 Uhr

**■ Ev. Beratungsstelle Stormarn für Erziehungs-, Familien- u. Lebensfragen**  
[www.beratungsstelle-stormarn.de](http://www.beratungsstelle-stormarn.de)  
Anmeldung: ☎ 244 33 oder persönlich  
Dienstag: 14.00 - 16.00 Uhr  
und Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

**Ev. Telefonseelsorge**  
☎ 0800 111 01 11 (kostenfrei)

**FÖHRING BESTATTUNGEN**

Lübecker Straße 10  
22941 Bargteheide  
[www.fb-stormarn.de](http://www.fb-stormarn.de)  
04532 / 40 89 448

Wir geben Halt,  
wenn Sie loslassen müssen.  
Ihre Familie Föhring  
Betreuung im Sterbefall, Bestattungsvorsorge, Trauerbegleitung

# Dit un Dat...

## ■ Aktuelle Informationen

In diesem *unterwegs* sind nur reduziert Termine abgedruckt. Noch ist es nicht immer möglich zu sagen, wann welcher Kreis wieder startet, welche Angebote wieder möglich sind.

Bitte achten Sie auf Hinweise in der Zeitung und auf unserer Homepage unter [www.indekark.de](http://www.indekark.de) sowie auf Aushänge am Gemeindehaus und der Kirche. Wir werden Sie zeitnah informieren und auf dem Laufenden halten!

■ Jochen Weber

## ■ Einladung zur diesjährigen Gemeindeversammlung

In diesem Jahr findet unsere jährliche Gemeindeversammlung am **Sonntag, 20. September 2020** statt. Nach dem Gottesdienst **um 11.11 Uhr** bleiben wir einfach draußen vor der Kirche. Seien Sie willkommen!

## ■ Poetry Slam auf der Kircheninsel

Der **Poetry Slam**, der in der Regel bei Blumen Jentsch stattfindet und in diesem Jahr auch eine Ausgabe in der Friedhofskapelle erleben sollte, findet im Rahmen des Bargteheider Kultur-Picknicks am **Samstag, 12. September 2020** draußen vor unserer Kirche statt. Packen Sie sich eine Picknickdecke und ein paar Snacks und Getränke ein. **Um 18.00 Uhr** startet dann bei freiem Eintritt der Wettstreit der PoetInnen.

## ■ Chorproben

Seit Mitte August proben fast alle Chöre wieder – draußen unter dem bunten Zirkuszelt zwischen Kirche und Gemeindehaus: Kinder-, Jugendchor, m´BarGo und auch einzelne Stimmgruppen der Kantorei. **Dafür sind wir sehr dankbar!**

## ■ Jung wie ein Adler im nächsten Jahr

Bevor es so richtig losgehen konnte, wurden wir leider ausgebremst. Auch die vielen geplanten „Jung wie ein Adler“-Veranstaltungen mussten und müssen aufgrund aktueller Verordnungen in diesem Jahr ausfallen. Wir geben nicht auf und gehen es im nächsten Jahr wieder an. Achten sie auf die Infos im *unterwegs* und auf der Homepage – wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr „wieder fliegen“ können.



Sie haben Anregungen oder Kritik zum *unterwegs* oder möchten gerne einen Artikel veröffentlichen?

Schicken Sie bitte eine E-Mail an: [unterwegs@kirche-bargteheide.de](mailto:unterwegs@kirche-bargteheide.de). Vielen Dank, Ihr *unterwegs*-Team.